



Andere Worte – neue Töne

Nachwuchspreis des Journalistinnenbundes 2012 für Hörfunk –Kolleginnen ausgeschrieben

„Andere Worte – neue Töne“ - der Journalistinnenbund zeichnet mit dem Nachwuchspreis engagierte, in Form und Inhalt bemerkenswerte Arbeiten junger Kolleginnen aus.

Das menschliche Miteinander ist oft spannungsreich, konfliktgeladen, nicht frei von Machtausübung. Der Journalistinnenbund möchte die gendergerechte Perspektive, den differenzierten Blick auf das Leben von Frauen und Männern, von Alten und Jungen, von Menschen verschiedener Hautfarbe, Herkunft oder Religion fördern. Die Beiträge sollen unsere Wirklichkeit hörbar machen, mit dem Bewusstsein für die unterschiedlichen Lebensmuster und Bedürfnisse von Frauen und Männern. Wie sieht die Realität von Menschen jenseits stereotyper Geschlechterzuschreibungen aus?

Wir wünschen uns Beiträge, die Unterschiede entdecken - aber nicht als Unterscheidungen festschreiben. Journalistische Qualität und sprachliche Brillanz sind Voraussetzungen für eine Auszeichnung.

2012 wird der Nachwuchspreis zum zehnten Mal vom Journalistinnenbund vergeben. Er zählt zu den wichtigsten Auszeichnungen für junge Journalistinnen im deutschsprachigen Raum.

Teilnahmebedingungen

Für den Nachwuchspreis 2012 können deutschsprachige Hörfunk-Beiträge eingereicht werden. Ausdrücklich sind auch Kolleginnen aus Österreich und der Schweiz eingeladen, sich zu bewerben. Journalistinnen, die am 1. März 2012 ihr 35. Lebensjahre nicht überschritten haben, können Beiträge einsenden oder mit einem Beitrag vorgeschlagen werden. Diese müssen zwischen dem 1. März 2010 und dem 1. März 2012 gesendet worden sein. Es besteht keine Einschränkung in Bezug auf das Thema, Ressort oder Genre sowie die Länge der Veröffentlichung. Zu einer kompletten Anmeldung gehören, neben einer CD mit dem Wettbewerbsbeitrag, das ausgefüllte Anmeldeformular und ein Lebenslauf, alles in sechsfacher Ausfertigung. Unvollständige oder verspätete Einreichungen können nicht berücksichtigt werden.

Jury und Preisgeld

Die Preisträgerin wird von einer fünfköpfigen Jury unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt. Der Hauptpreis ist mit 1000 Euro dotiert. Daneben kann die Jury zwei Auszeichnungen vergeben. Die Gewinnerin und die Ausgezeichnete/n erhalten für das laufende und kommende Geschäftsjahr eine kostenfreie Mitgliedschaft im Journalistinnenbund.

Termine und Adressen

Bewerbungsschluss: 1. März 2012 (es gilt der Poststempel). Die Jury tagt im Mai. Die Preisverleihung findet am 24. Juni 2012 in München statt, im Rahmen der Jahrestagung des Journalistinnenbundes. Das vollständige Anmeldeformular ist als Download abrufbar (www.journalistinnenbund.de) oder kann angefordert werden in der Geschäftsstelle des Journalistinnenbundes e.V., Plittersdorfer Str. 58, 53173 Bonn; Fon 02 28/33 68 21 66; journalistinnenbund@t-online.de.

Für weitere Informationen steht zur Verfügung: Gabi Dewald (Juryvorsitzende), Fon 0 62 51/58 93 13, Fax 0 62 51/58 93 14; dew.media@t-online.de